

## Segel-Bundesliga gewinnt KRAFTWERK als neuen Premium-Partner

Düsseldorf, 20. Januar 2018 – Die Deutsche Segel-Bundesliga (DSBL) feiert ihr fünfjähriges Bestehen: Eine internationale Erfolgsgeschichte, die seit 2013 in 17 Ländern, mit 350 Vereinen, 2.000 Seglern und mehr als 3.000 Wettfahrten längst Fuß gefasst hat. Auf der weltgrößten Wassersportmesse „boot Düsseldorf“ präsentierte die Deutsche Segel-Bundesliga heute ihren neuen Premium-Partner KRAFTWERK. Das international tätige Schweizer Unternehmen ist auf die Entwicklung und Herstellung von hochwertigem, professionellem Werkzeug im Premiumsegment spezialisiert und schließt einen Dreijahresvertrag mit der DSBL ab. Zudem ist die „boot Düsseldorf“ 2018 als neuer Partner mit an Bord.

Die Marke KRAFTWERK steht für innovative und nachhaltige Werkzeuge für das Handwerk, die Landwirtschaft, die Bau- und Industrie sowie für den ambitionierten Hobbyhandwerker und bietet beste Lösungen für jede Herausforderung. Dabei stehen die Kundenbedürfnisse kompromisslos im Mittelpunkt.

„Seit Übernahme von KRAFTWERK im April 2016 als Privateigentümer habe ich das Unternehmen neu positioniert und die Weichen für weiteres erfolgreiches Wachstum gelegt. Die Vision ist, KRAFTWERK national sowie international als Anbieter von Lieblingswerkzeug für den professionellen Handwerker bis hin zum Hobbyhandwerker zu entwickeln. Die Partnerschaft mit der Deutschen Segel-Bundesliga ist eine ideale Plattform, um dieser Vision ein Stück näher zu kommen. Gerade im Wassersportsegment, in dem ich mich als leidenschaftlicher Segler selbst sehr gut auskenne, sehe ich viele Chancen mit unseren attraktiven Werkzeugen Fuss zu fassen“, erklärte Alexander Pieper, CEO KRAFTWERK, auf der heutigen Pressekonferenz.

Mit der Premium-Partnerschaft will KRAFTWERK das Wassersportsegment auf nationaler und internationaler Ebene erschließen und ihre maßgeschneiderten, eigens für den nautischen Markt konzipierten Produkte den Yachtclubs und Seglern präsentieren.

### boot Düsseldorf wird neuer Partner

Die DSBL gewinnt in ihrem sechsten Jahr neben KRAFTWERK außerdem die „boot Düsseldorf“ als neuen Partner. Die größte Wassersportmesse der Welt, auf der sich jährlich rund 1.900 Aussteller aus 68 Ländern präsentieren, wird die Deutsche Segel-Bundesliga während der Saison tatkräftig unterstützen. „Wir freuen uns sehr auf die Partnerschaft mit der DSBL, die das Ziel hat den Segelsport weiter zu fördern. Hier auf der boot haben die Besucher die Möglichkeit die Akteure der DSBL hautnah zu erleben und kennenzulernen“, sagte Petros Michelidakis, Director boot Düsseldorf, der heute ebenfalls auf der Pressekonferenz anwesend war.

### **Messebesucher können noch bis zum 28. Januar KRAFTWERK und die Segel-Bundesliga auf dem gemeinsamen Messestand in Halle 14 (Stand A44) besuchen.**

Der Saisonauftakt für die 36 Clubs der 1. und 2. Segel-Bundesliga findet vom 27. bis 29. April in Friedrichshafen beim Württembergischen Yacht-Club statt.

Pressekontakt

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH  
Julia Egge  
Tel.: +49 (0)40 226 316 4-65  
E-Mail: [j.egge@konzeptwerft.com](mailto:j.egge@konzeptwerft.com)  
Web: [segelbundesliga.de](http://segelbundesliga.de)

Kraftwerk Europe AG  
Gabriele Hepp  
Tel.: +41 (0)62 787 3358  
E-Mail: [gabriele.hepp@franke.com](mailto:gabriele.hepp@franke.com)  
Web: [kraftwerktools.com](http://kraftwerktools.com)

Über die Deutsche Segel-Bundesliga

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen gegründet. In der 1. Segel-Bundesliga und der 2. Segel-Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2018 stehen von April bis Oktober für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm. Bei der Qualifikation für die 2. Bundesliga werden sechs Liga-Start-Plätze neu ausgesegelt. Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 Seglerinnen und Seglern, von denen vier pro Verein und pro Regatta starten. 48 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J/70) entscheiden jedes Wochenende über die Punktzahl für die Tabelle. Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die begehrte Meisterschale von Robbe & Berking.



© DSBL/Lars Wehrmann



© DSBL/Lars Wehrmann



© DSBL/Lars Wehrmann